



Abend:

Zeitung.

154.

Donnerstag, am 28. Juni 1838.

Dresden und Leipzig, in Commission in der Arnoldischen Buchhandlung.

Bedruckt in der Buchdruckerei des Verlags-Comptoirs in Grimma.

Verantw. Redacteur: C. G. Th. Winkler (Th. Hen.)

Der Bölá jüngste Offenbarung *).

Einsam in sternloser Nacht
sitzt schweigend, in sich versenkt,
trüben Blickes, die Bölá und denkt
Weltengeschicke; dann, wie erwacht
plötzlich aus schwerem Traumgesicht,
hebt sie das greise Haupt und spricht:

Hohe Aen, Alwater Du,
der Du in allzu sicherer Ruh'
thronst in der ewigen Herrscher Rath,
sehst, o sehst des Frevels Saat,
wie sie wuchert und wächst zur That! —

Niedergeschmettert mit starker Rechte
hattet Ihr einst der Töten Geschlechte,
und auf Euer allmächtiges Werde
stieg aus dem Meer die neue Erde;
Hügel und Thal
segnetet Ihr mit Eurem Strahl,
tränktet die Auen
mit den warmen, belebenden Thauen,
kleidetet sie mit Eurem Grün,
lieset die Blümlein des Felds erblühen.
Fester, als je,
meinet Ihr, steh'
Eurer Herrschaft heiliges Haus;
denn versunken in Nacht und Graus
war der Riesen altes Geschlecht,

*) Bölá, Seherin, Prophetin (im skandinavischen Alterthume); daher Völu-spá, in der sämundischen Edda, der Bölá Weissagung von den Geschicken der Welt, deren Untergang und Verjüngung.

und die Menschen, die Neugeborenen,
neuem Segen Auserkorenen,
ehrten im Staube der Himmlischen Recht. —

Weh Euch! neue Gefahren drohen!
Trauet nicht allzu stolz, Ihr Hohen,
Eures Asgard's ehernen Wällen!
Wahrt, o wahrt die heiligen Schwellen!

Als Ihr bezwungen Mimir's Söhne,
habt Ihr unklug vergessen Jene,
die in Geheimniß sich bargen und Nacht.
Weil Ihr in wild anbrausender Schlacht
zürnend in's Land
Flammen und Fluthen ausgesandt,
daß sie in Feuer- und Wassergüssen,
was da athmete, mit sich rissen,
flüchteten in der Tiefe Geklüfte
durch die unerschütterten Nächte
aus dem heitern Reich der Lüfte
schlau sich der Zwerge Geschlechte,
und Ihr, Himmlische, sah't es nicht.
Und in verborgenen Kammern,
wo sich Felsen an Felsen klammern,
unerreichbar Eurem Licht,
sahen sie beisammen und fannen,
Euch mit verräth'rischem Netz zu umspannen.
„Weh den Gewaltigen,
Bielgestaltigen,
die mit dem Guten nach Laune gebahren,
aber das Beste für sich bewahren,
ewig zu eigenem Vortheil geschäftig!
Laßt uns kräftig
Hülfe bringen den armen, gebeugten
Erderzeugten,
daß sie, wann gekommen die Zeit,